

## Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis . . . . .	VII
Vorwort . . . . .	XIV

### *Einführung: Islam, «Scharia» und Recht*

I. Zu diesem Buch . . . . .	3
II. «Scharia» und Recht . . . . .	9

### *Erster Teil: Die Geschichte des islamischen Rechts*

I. Die Entstehung des islamischen Staates und seiner Rechts- ordnung . . . . .	21
II. Die Entwicklung einer islamrechtlichen Dogmatik – Die Lehre von den Rechtsquellen und den Methoden der Rechtsfindung ( <i>uṣūl al-fiqh</i> ) . . . . .	43
III. Urteile und Gutachten . . . . .	74
IV. Die Regelungsbereiche des klassischen islamischen Rechts im Überblick . . . . .	76

### *Zweiter Teil: Modernes islamisches Recht*

I. Weiterentwicklung und Umsturz seit dem 13./19. Jahrhundert	167
II. Methoden der Weiterentwicklung und Anwendungsbeispiele	182
III. Kernbereiche modernen islamischen Rechts . . . . .	206

### *Dritter Teil: Wege des islamischen Rechts in der Diaspora*

I. Einführung . . . . .	275
II. Das Beispiel Indien: ein ehemals muslimisch beherrschtes Territorium . . . . .	277
III. Das Beispiel Kanada: ein klassisches Einwanderungsland . . .	314
IV. Das Beispiel Deutschland (mit Ausblick auf andere europäische Staaten) . . . . .	338

*Vierter Teil: Perspektiven des islamischen Rechts  
in einer globalisierten Welt*

I. Zwischen Säkularisierung und Reislamisierung . . . . .	395
II. Schluss: Auf der Suche nach neuen Zugängen . . . . .	401
Dank . . . . .	404

*Anhang*

Der Aufbau des <i>kitāb al-mabsūṭ fī l-furūʿ</i> des hanafitischen Juristen	
al-Sarahsī . . . . .	407
Hinweise zu Umschrift und Aussprache . . . . .	421
Abkürzungen . . . . .	423
Anmerkungen . . . . .	425
Literatur . . . . .	540
Glossar . . . . .	576
Personenregister . . . . .	587
Sachregister . . . . .	594

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	XIV
-------------------	-----

## *Einführung* Islam, «Scharia» und Recht

I. Zu diesem Buch . . . . .	3
II. «Scharia» und Recht . . . . .	9

## *Erster Teil* Die Geschichte des islamischen Rechts

I. Die Entstehung des islamischen Staates und seiner Rechtsordnung . . . . .	21
1. Anfänge . . . . .	21
2. Die Trennung zwischen Sunniten und Schiiten . . . . .	24
3. Die Herausbildung von Rechtsschulen und Rechtsinstitutionen . . . . .	27
4. Gerichte und Rechtsgelehrte im Staatsgefüge . . . . .	34
5. Weitere Verwaltungsinstanzen . . . . .	41
II. Die Entwicklung einer islamrechtlichen Dogmatik – Die Lehre von den Rechtsquellen und den Methoden der Rechtsfindung ( <i>uṣūl al-fiqh</i> ) . . . . .	43
1. Einführung . . . . .	43
2. Der Koran . . . . .	48
3. Die Sunna des Propheten . . . . .	52
4. Der Konsens der Rechtsgelehrten (Idschma) . . . . .	58
5. Der Analogieschluss und weitere Schlussverfahren ( <i>qiyās</i> ) . . . . .	62
6. Das «Für-besser-Halten» ( <i>istiḥsān</i> ) . . . . .	64

7. Die Berücksichtigung allgemeinen Nutzens ( <i>istiṣlāḥ, al-maṣāliḥ al-mursala</i> ) . . . . .	66
8. Die Auffassungen der (einzelnen) Prophetengenossen ( <i>maḏhab al-ṣaḥābi</i> ) . . . . .	67
9. Gewohnheitsrecht ( <i>ʿurf</i> ) und Brauch ( <i>ʿāda</i> ) . . . . .	68
10. Das «Versperren der Mittel» ( <i>sadd al-ḍarāʾiʿ</i> ) . . . . .	70
11. «Fortbestand» ( <i>istiṣḥāb</i> ) und «Normen derer vor uns» ( <i>ṣarʿ man qablana</i> ) . . . . .	72
III. Urteile und Gutachten . . . . .	74
IV. Die Regelungsbereiche des klassischen islamischen Rechts im Überblick . . . . .	76
1. Einführung; Theorie und Praxis . . . . .	76
2. Personenstands-, Ehe- und Familienrecht . . . . .	79
a) Einführung; Grundlagen . . . . .	79
b) Eherecht . . . . .	81
aa) Einführung 81   bb) Die Voraussetzungen der Eheschlie-	
ßung 82   cc) Die Form der Eheschließung; Beteiligte 84	
dd) Die Brautgabe ( <i>mahr, ṣadāq</i> ); Eheverträge 85	
ee) Die Folgen des Fehlens einzelner Wirksamkeitsvoraus-	
setzungen 87   ff) Rechte und Pflichten der Ehegatten 88	
gg) Die Beendigung der Ehe 91   hh) Kindschaftsrecht 96	
ii) Unterhaltsrecht 97	
3. Erbrecht . . . . .	99
a) Grundlagen . . . . .	99
b) Das Geschlechterverhältnis . . . . .	101
c) Unterschiede zwischen Sunniten und Schiiten . . . . .	101
d) Interreligiöse Fragen . . . . .	102
4. Vertrags- und Wirtschaftsrecht. . . . .	103
a) Grundlagen . . . . .	103
b) Grundzüge des Vertragsrechts; Gestaltungsfreiheit und ihre	
Grenzen . . . . .	106
c) Vertragstypen und Mechanik des Vertragsschlusses . . . . .	108
d) Zustandekommen und Bindungswirkung von Verträgen . . . . .	110
e) Inhaltskontrolle und Umgehungsgeschäfte ( <i>hiyal</i> ) . . . . .	112
aa) Das Verbot von (Wucher-)Zinsen ( <i>ribā</i> ) 112	
bb) Das Verbot von Spekulationsgeschäften ( <i>ḡarar</i> ) 114	
cc) Das Verbot des Hortens ( <i>iḥtikār</i> ) 114   dd) Sonstige	
Verbote 116   ee) Rechtskniffe ( <i>hiyal</i> ) als Methode zur	
Deckung wirtschaftlicher Bedürfnisse 116	
5. Gesellschaftsrecht . . . . .	118

6. Eigentumsrecht . . . . .	119
7. Strafrecht und Deliktsrecht . . . . .	122
a) Einführung . . . . .	122
b) Die koranischen Delikte ( <i>hudūd</i> ) . . . . .	122
aa) Einführung 122   bb) Gewaltsamer Straßenraub 124	
cc) Unzucht 125   dd) Falsche Bezichtigung der Unzucht 126	
ee) Alkoholkonsum 126   ff) Das Beispiel Diebstahl 127	
gg) Apostasie 134   hh) Die Rechtspraxis 135	
c) Das nichtkoranische Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht ( <i>taʿzīr</i> ). . . . .	137
d) Das Talionsrecht ( <i>qisās</i> ). . . . .	138
8. Staats- und Verwaltungsrecht . . . . .	140
a) Einführung . . . . .	140
b) Grundfragen des Staatsrechts . . . . .	141
c) Verwaltungsrecht . . . . .	147
9. Fremden- und Völkerrecht . . . . .	147
a) Einführung . . . . .	147
b) Rahmenbedingungen und Rechtsquellen. . . . .	148
c) Rechtsbeziehungen zu nicht von Muslimen beherrschten Gebieten und Rechtsverhältnisse der dort befindlichen Muslime. . . . .	149
d) Rechtsverhältnisse nicht-muslimischer Personen und Gemein- schaften auf muslimisch beherrschtem Territorium . . . . .	153
aa) Personen mit Daueraufenthalt 153   bb) Personen mit vorübergehendem Aufenthalt 156	
e) Muslime in nicht-muslimischen Herrschaftsgebieten . . . . .	158
10. Abgabenrecht und fromme Stiftungen ( <i>auqāf</i> ). . . . .	162

## Zweiter Teil

### Modernes islamisches Recht

I. Weiterentwicklung und Umsturz seit dem 13./19. Jahrhundert . . . . .	167
1. Einführung . . . . .	167
2. Rahmenbedingungen, Motive und Wege von Reformen . . . . .	171
II. Methoden der Weiterentwicklung und Anwendungsbeispiele . . . . .	182
1. Formalisierung von Recht und Rechtsanwendung nach staatlichen Vorgaben . . . . .	182
a) Kodifikation. . . . .	182

b) Schaffung von Institutionen/Gerichtsorganisation . . . . .	184
c) Weiterbildung materiellen Rechts durch Form- und Verfahrensvorschriften . . . . .	186
2. Inhaltliche Definitionen und Festlegungen im Rahmen der Verwaltungskompetenz ( <i>siyāsa</i> ). . . . .	187
3. Schweigen des Gesetzgebers im Rahmen der Kodifikation und Schweigen des Rechtsanwenders . . . . .	188
4. Reform auf der Grundlage neuer oder wiedererschlossener Quellenfindungs- und Interpretationsmethoden . . . . .	189
a) Auswahl ( <i>taḥaiyyur</i> ) und Verschmelzung ( <i>taḥfiq</i> ) von Lehr- meinungen . . . . .	189
b) Weiterbildung materiellen Rechts durch neues juristisches Raisonnement ( <i>fatḥ bāb al-iḡtihād</i> ). . . . .	191
c) Neuinterpretation des Rechts unter Berücksichtigung seiner Genese ( <i>asbāb al-nuzūl</i> und historisch-kritische Auslegung) und Ratio ( <i>maṣlaḥa</i> ) . . . . .	196
5. Weiterentwicklung «von unten» und gegenläufige Tendenzen . . .	202
6. «Revolutionäre» Veränderungen . . . . .	203
III. Kernbereiche modernen islamischen Rechts . . . . .	206
1. Personenstands-, Familien- und Erbrecht . . . . .	206
a) Einführung . . . . .	206
b) Personalrechtssystem . . . . .	208
c) Heiratsmindestalter . . . . .	209
d) Informelle Ehen und Verlöbnis . . . . .	210
e) Freiwilligkeit der Eheschließung . . . . .	212
f) Formvorschriften und ihre Bedeutung . . . . .	212
g) Präzisierung ehelicher Rechte und Pflichten . . . . .	213
h) Polygamie . . . . .	214
i) Exemplarisch: Reform der Ehescheidung . . . . .	215
aa) Einseitiges Scheidungsrecht des Ehemannes 215	
bb) Gesetzliche Scheidungsrechte der Ehefrau 217	
j) Eheverträge . . . . .	226
k) Vermögens- und Personensorgerecht . . . . .	226
l) Unterhaltsrecht . . . . .	228
m) Abstammung . . . . .	229
n) Erbrecht . . . . .	230
2. Vertrags- und Wirtschaftsrecht; Deliktsrecht . . . . .	233
a) Einführung . . . . .	233
b) Spezifisch islam-rechtliche Fragen des Vertrags- und Wirtschaftsrechts . . . . .	234
c) Religiöse Aspekte des Wirtschaftens . . . . .	240

3. Staats- und Verwaltungsrecht . . . . .	242
a) Einführung . . . . .	242
b) Staatsorganisation und Rechtsstaatlichkeit . . . . .	243
c) Frauen in Staats- und Verwaltungsämtern . . . . .	254
d) Die Stellung religiöser Minderheiten . . . . .	255
e) Internationale Rechtsbeziehungen . . . . .	258
4. Strafrecht . . . . .	262
a) Grundlegendes . . . . .	262
b) Exemplarisch: Die Haltung zur Apostasie . . . . .	266
c) «Ehrschutzdelikte» . . . . .	270

### *Dritter Teil*

#### Wege des islamischen Rechts in der Diaspora

I. Einführung . . . . .	275
II. Das Beispiel Indien: ein ehemals muslimisch beherrschtes Territorium . . . . .	277
1. Einführung . . . . .	277
2. Rechtliche Rahmenbedingungen . . . . .	281
a) Einführung . . . . .	281
b) Bereiche der Anwendung islamischer Normen . . . . .	284
c) Inhalte indisch-muslimischer Rechts- und Reformdebatten . . . . .	287
aa) Einführung 287 bb) Ehrerecht 289 cc) Unterhalts- recht 294 dd) Erbrecht 297 ee) Recht der frommen Stiftungen 298 ff) Wirtschaftsrecht 298	
gg) Schlichtungsinstanzen und Scharia-Gerichte 299	
hh) Optionales vereinheitlichtes Recht 302	
3. Ergebnis . . . . .	304
III. Das Beispiel Kanada: ein klassisches Einwanderungsland . . . . .	314
1. Einführung . . . . .	314
2. Der rechtliche Rahmen für die Anwendung islam- rechtlicher Normen in Kanada . . . . .	315
a) Einführung . . . . .	315
b) Internationale Privatrechtsfälle . . . . .	316
c) Dispositives Sachrecht . . . . .	316
d) Schiedswesen . . . . .	319
aa) Einführung 319 bb) Allgemeine Diskussion über Vorzüge und Nachteile außergerichtlicher religiöser Streitschlichtung 322 cc) Spezifische rechtlich-inhaltliche Fragestellungen 325	

IV. Das Beispiel Deutschland (mit Ausblick auf andere europäische Staaten)	338
1. Einführung	338
2. Anwendung islam-religiöser Normen in Deutschland und Europa	340
a) Öffentliches Recht	340
b) Strafrecht	342
c) Bürgerliches Recht	343
3. Anwendung islam-rechtlicher Normen	349
a) Internationales Privatrecht	349
aa) Einführung 349	
bb) Maßstäbe für die Begrenzung islam-rechtlicher Vorschriften durch den <i>ordre public</i> : Das Beispiel der Ehescheidung 351	
cc) Heiratsmindestalter und Ehevormundschaft 354	
dd) «Handschuhehe» 355	
ee) Vorschriften/Vereinbarungen über die Brautgabe 356	
ff) Interreligiöse Ehehindernisse 358	
gg) Ehe auf Zeit 359	
hh) Polygamie 359	
ii) Unterhalt 361	
jj) Vormundschaft/Sorgerecht 361	
kk) Adoption Minderjähriger 362	
ll) Erbrecht 362	
mm) Schlussbetrachtung 364	
b) Dispositives Sachrecht im Bereich des Zivil- und Wirtschaftsrechts	366
c) Internationaler Wirtschaftsverkehr	373
d) Inkorporation islam-rechtlicher Normen in die staatliche Rechtsordnung	375
e) Informelle/außergerichtliche Anwendung	380
4. Grundhaltungen von Muslimen zur geltenden Rechtsordnung	383

#### Vierter Teil

### Perspektiven des islamischen Rechts in einer globalisierten Welt

I. Zwischen Säkularisierung und Reislamisierung	395
II. Schluss: Auf der Suche nach neuen Zugängen	401
Dank	404

#### Anhang

Der Aufbau des <i>kitāb al-mabsūt fi l-furūc</i> des hanafitischen Juristen al-Sarahsī (gest. 483/1090)	407
---	-----

Hinweise zu Umschrift und Aussprache . . . . .	421
Abkürzungen . . . . .	423
Anmerkungen . . . . .	425
Literatur . . . . .	540
Glossar . . . . .	576
Personenregister. . . . .	587
Sachregister. . . . .	594